

Bilder bearbeiten und archivieren für Senioren

Die Vhs bietet ab Dienstag, 14. Juni, an zwei Vormittagen von 8.30 bis 11.30 Uhr aufbauend auf einen EDV-Einführungskurs oder vergleichbare Kenntnisse einen intensiven Kurs zum Thema einfache Bildbearbeitung und Archivierung mit dem freien Programm IrfanView für Senioren an. In einer Gruppe Gleichgesinnter wird unter fachkundiger Betreuung der Umgang mit dem freien Programm IrfanView und der einfachen Methoden der Bearbeitung von digitalen Bildern geübt. Wichtig ist auch die richtige Archivierung und Sicherung der Bild-Dateien – hier werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt und geübt. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 09421/8457-30.

Schmuckkreationen aus Halbedelsteinen

Im Rahmen dieses Kreativ-Kurses an der Vhs am Freitag, 1. Juli, von 18.30 bis 20.30 Uhr können alle interessierten Personen ihren individuellen Schmuck aus Halbedelsteinen und Perlen kreieren. An diesem Abend wird unter fachkundiger Anleitung von Gisela Brunner erlernt, wie man Perlen und Steine auf einen Schmuckdraht oder Lederbändchen fädelt. Die Teilnehmer können ihren vorhandenen Schmuck, Ketten mit neuen Perlen oder Steinen aufpeppen, oder auch einen Anhänger fertigen, den man mit Karabinerverschluss an eine Kette x-beliebig anhängt. Modellbeispiele dieser Schmuckstücke können im Service-Büro der Volkshochschule, Schulgasse 22 besichtigt werden.

Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 09421/8457-30.



**Frauenhaus
Straubing**
- Frauennotruf -
Tel. 09421/830486

Malerei am Bildschirm

Fotoarbeiten von Ulrich Schmitt in der Galerie im Alten Schlachthof

Das ortsspezifische Ausstellungsprojekt „Deutschland Landschaft Straubing“ des Münchner Künstlers Ulrich Schmitt ist auch wegen seines Bezugspunkts interessant. Schmitts Landschaftsbilder, die von Fotografien ausgehen, lenkten die Besucher bei der Vernissage am Donnerstagabend in der Galerie des Alten Schlachthofs auf die Spuren des früheren Straubinger Schlachthofdirektors Dr. Hugo Heiss (1863 bis 1936).

In seiner Laudatio erinnerte Dr. Stefan Maier vom Gäubodenmuseum, dass Heiss von 1899 bis 1930 als Schlachthofdirektor in Straubing tätig war und ab 1900 federführend Einfluss auf die Entwicklung des Schlachthofwesens nahm. Aufgrund seiner Kontakte, seiner weit gespannten Gutachtertätigkeit und seines fachlichen Ansehens reiste Heiss oft und lang durch Deutschland und Europa.

Neben den Bildern der Reiseziele schaffe Schmitt den unmittelbaren Bezug zwischen der beruflichen Tätigkeit von Heiss und seinen Reisen mit einem Potpourri von echten wie falschen Reisebildern, Eigenbildern und Buchillustrationen aus dem Heiss'schen Hauptwerk „Bau, Einrichtung und Betrieb öffentlicher Schlacht- und Viehhöfe“.

Maier zufolge ist Anknüpfungspunkt von Schmitts Bildfindung das Gesehene, erinnerte oder kulturell wie auch medial vermittelte Bild einer Landschaft, eines Motivs. Die Bildfindung werde im Vor- wie im Nachfeld von umfangreichen Arbeiten begleitet. So näherte sich Schmitt seinen Motiven mithilfe von Reiseliteratur und topografischen Karten. Er markiere die für ihn wichtigen Punkte, recherchiere historische wie neuere Aufnahmen, um diese später als Impuls für die eigene Bildkomposition zu nutzen. Wanderungen mit der schweren Kameraaus-

rüstung, der Aufbau der Großformatkamera und die Langzeitbelichtung seien weiterer Teil dieses Arbeitsprozesses, an dessen Ende die analog belichtete Bildplatte mit bestmöglicher Schärfe und Auflösung stehe. Im heimischen München eingeschaut, bilde sie die Voraussetzung für die digitale Bearbeitung. Die am Bildschirm gemalten Landschaften seien keine Dokumentationen, sondern langwierige, künstlerische Bildfindungen nach Schmitts Vorstellung von Landschaft.

Schmitt studierte an der Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. Gerd Winner Malerei und Grafik. Für die Eon AG fertigte er 270 großformatige Fotoarbeiten



Der Münchner Künstler Ulrich Schmitt (l.) zeigt in der Galerie im Alten Schlachthof Fotoarbeiten von Reisezielen, die auch der frühere Straubinger Schlachthofdirektor Dr. Hugo Heiss besuchte.

Ausstellung. Veranstalter ist das Kulturamt der Stadt Straubing.

- urs -

Info

Die Ausstellung von Ulrich Schmitt „Deutschland Landschaft Straubing“ in der Galerie im Alten Schlachthof dauert bis 18. Juli und ist donnerstags von 16 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

ADS/ADHS verstehen und behandeln mit NLP

In einem Kurs der Volkshochschule am Dienstag, 5. Juli, 18 bis 21 Uhr, erhalten alle interessierten Personen Tipps, wie sie ADS oder ADHS mit Hilfe von NLP umsichtig vorbeugen können. Ferner informiert Kursleiter Erwin Hauser (Kommunikations- und NLP-Lehrtrainer) die Teilnehmer, wie sie bei vorliegendem ADS oder ADHS aktiv mit ihren Kindern arbeiten können, um so wieder mehr Lebensqualität zu erhalten. Das Wichtigste jedoch dürfte sein, zu verstehen, was in einem Kind vor sich geht, das ADS oder ADHS hat.

Weitere Informationen unter Telefon 09421 8457-30.

Vhs-Workshop: Acrylmalerei

Im Workshop „Acrylmalerei“ der Volkshochschule am 15. und 16. Juli fertigen die Teilnehmer an insgesamt zwei Tagen (Freitag von 18.30 bis 21 Uhr und Samstag von 10 bis 14 Uhr) unter fachkundiger Anleitung der freischaffenden Künstlerin Gisela Brunner abstrakte Bilder mit Rost und Patina an, lernen die Untermauerung mit gelöstem Kaffee (plus Binder) sowie den Umgang mit Tusche oder Acrylfarben. Des Weiteren wird Strukturpaste selber hergestellt. Für eine Teilnahme an diesem Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung unter Telefon 09421/8457-30 möglich.

Konzert mit Peter and the Hurricans

Peter and the Hurricans geben am Donnerstag, 2. Juni, um 16 Uhr im Biergarten Frauenbrünnl, Gartenstraße, ein Konzert. Die Formation spielt Rock 'n' Roll der 50er-, 60er- und 70er-Jahre. Frontmann Peter musizierte mit diversen Rock-'n'-Roll-Größen der Münchner Musikszene, unter anderem Paul Würges.

Erfolgszahlen beim ZVI

Geschäftsführer Löffert: Trend überraschend positiv

Der Zweckverband Industriegebiet mit Donauhafen Sand (ZVI) sieht sich weiter im Aufschwung. Auf der Verbandssitzung am Mittwochnachmittag im Gründerzentrum hat ZVI-Geschäftsführer Andreas Löffert die Zahlen für das erste Quartal vorgestellt. Sie waren „überraschend positiv“.

Die Umschlagzahlen im Hafen stiegen demnach erneut um ein Prozent. „Das ist überraschend“, sagte Löffert, „nachdem wir im vergangenen Jahr zum dritten Mal in Folge ein zweistelliges Wachstum hatten, war das nicht unbedingt zu erwarten. Wir haben damit die besten Zahlen aller Häfen im Bundesgebiet.“ Er zeigt sich nun zuversichtlich, dass das Umschlagniveau bis zum Jahresende gehalten werden könne. Noch weitaus deutlicher fiel der Zuwachs bei den Umschlägen der Bahn aus. Die Steigerung im ersten Quartal beträgt 19 Prozent.

Auch beim Bau der innovativen Pilot-Raffinerie der Südchemie

geht es nun voran. Für den 26. Juli kündigte Löffert die Grundsteinlegung an. Die Anlage soll Stroh zu Bio-Ethanol verarbeiten und gilt als wegweisende Zukunftstechnik im Bereich der grünen Chemie. Zur Grundsteinlegung werden der Vorstandsvorsitzende der Südchemie, Dr. Günter von Au, und Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil nach Straubing-Sand kommen.

Der Zweckverband nahm außerdem eine Veränderung der Mietkonditionen im Gründerzentrum vor. Die bisher verschiedenen Miettarife für Werkstätten, Werkstattgalerie, Büroflächen und Startereinheiten sollen künftig vereinfacht sein. „Es ist eine Vereinfachung“, erklärte Löffert, „für die Kunden wird sich nicht viel ändern“. Die bisherigen Mietverträge bleiben davon unberührt. Das Gründerzentrum bezeichnete Löffert als Erfolgsmodell: „Wir haben eine Super-Auslastung von derzeit nahezu 100 Prozent. Ich glaube, die Kunden sind sehr zufrieden.“ -we-

BN fährt zu Großdemo

Mit der Bahn heute zum Sternmarsch nach Landshut

Die Reaktorkatastrophen von Tschernobyl und Fukushima haben laut Bund Naturschutz (BN) gezeigt, dass Atomkraft unbeherrschbar ist. Aus diesem Grund finden am heutigen Samstag in etwa 20 Städten in Deutschland, auch in Landshut, Großdemonstrationen statt. Für die BN-Kreisgruppe Straubing-Bogen wird Kreisvorsitzender Andreas Molz für die Bevölkerung eine gemeinsame Bahnfahrt nach Landshut zur Anti-Atom-Demonstration als Sternmarsch anführen. Treffpunkt am Bahnhof Straubing ist um 10.15

Uhr, Abfahrt um 10.23 Uhr. Am Zielort marschieren die Teilnehmer zur Altstadt vor die Martinskirche, wo ab 14 Uhr eine Kundgebung mit Musik, Redebeiträgen und Infoständen stattfindet. Der BN nutzt dabei die Fahrmöglichkeit mit dem Bayern-Ticket der Bahn.

Ein Infopaket „Energiesparen statt Atomgefahren“ gibt es beim BN in der Albrechtsgasse 3 gegen eine Spende. Zugesandt wird es gegen drei Euro (auch in Briefmarken) oder Vorabüberweisung; Bestellung unter Telefon 09421/2512.

**Goidhaibalfest
2. Juni 2011**

Beginn: 10 Uhr
Brauereigebäude, Senefelder Str. 21
in Straubing-Ittling

Am Vatertag findet unser 3. Goidhaibalfest (Brauereifest) in der Karmeliten Brauerei statt.

Brauereibesichtigungen von 12 -16 Uhr

Musikprogramm:
Hunderdorfer Blasmusik
Bayerische Kopfgeldjäger

Auf unsere „kleinen“ Gäste wartet eine Hüpfburg, Kinderschminken, Ponyreiten und Torwandschießen mit Ballschuss-Messung.

Für Ihr leibliches Wohl sorgen **Bayerische Wiesenschmankerl** und das süffige Klostergold im großen Biergarten und Festzelt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.karmeliten-brauerei.de

Karmeliten Brauerei
Straubings einzigartige Klosterbiere